

Gottesdienste im Juni 2020

Schafisheim

- So 14. 10.00 Gottesdienst; Pfr. Andreas Ladner
Do 28. 10.00 Familien-Gottesdienst;
Pfr. Astrid Köning

Staufen

- So 07. 10.00 Gottesdienst; Pfr. Astrid Köning
(*findet nicht statt*)
So 21. 10.00 Gottesdienst; Pfr. Astrid Köning
(*Verschiebung: Jodlerclub*)

Coronavirus: Voraussichtlich können die Gottesdienste ab 8.6.2020 wieder stattfinden. Der Entscheid des BAG war bis zum Redaktionsschluss dieser Gemeindeseite noch nicht bekannt.

Bitte beachten Sie zudem die Angaben im Lenzburger Bezirks-Anzeiger.

Gratis Transport

- Fahrdienst zur Kirche auf dem Staufberg (Gottesdienste):*
- 9.30 Uhr Bushaltestelle Hinterdorf
- 9.35 Uhr Bushaltestelle Lindenplatz
- 9.40 Uhr Schulhaus

Kurzandacht

Die Andacht im Schlössli Schafisheim findet jeweils am Donnerstag um 8.45 Uhr statt. Ausser Schulferien und Feiertage. (*findet nicht statt*)
In Staufen 14-tägig, nächstes Treffen: 18.6. (*findet nicht statt*)

Jugend

Cevi-Jungschar Staufen
www.cevi.ch/staufen

KiK-Träff Schafisheim und Staufen

Schafisheim
Freitag, 26.6. um 17 Uhr im Schlössli.

Staufen
Immer am Freitag, 16.15 Uhr im Zopfhuus.

Die Kinder werden direkt informiert, ob das KiK stattfinden kann.

Für Kinder vom 1. Kindergarten bis 6. Klasse. Ausser Schulferien und Feiertage.



Impressum

Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinde Staufberg
Kirchgemeinde Nr. 185
Redaktion: Sekretariat, Olivia Pinetti, Zopfgrasse 22, 5603 Staufen
062 891 51 36 (8.30 – 11.30 Uhr) / sekretariat@ref-staufberg.ch
Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Vorschau

- 05.06. Lange Nacht der Kirchen, Kirche und Schlössli Schafisheim
→ *findet nicht statt, verschoben auf 2021.*
14.06. Kirchgemeindeversammlung (KGV) im Schlössli Schafisheim
→ *findet nicht statt. Zusammenlegung beider KGV am 15.11.2020 im Zopfhuus Staufen.*
13.10. Seniorenreise auf den Nollen (Thurgau)
→ *vom 26.5. auf 13.10.2020 verschoben.*

Fünf-Minuten-Gedanken

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich hoffe, wenn Sie diesen Text lesen, sind alle Beschränkungen wegen des Coronavirus aufgehoben. Es war eine besondere Situation, plötzlich zu einer Risikogruppe zu gehören und eingeschränkt zu sein. Da war aber auch die Hoffnung: Es geht weiter.

Wir kommen von Pfingsten her. Erinnern wir uns: Die Jünger waren mutlos, Jesus war nicht mehr unter ihnen - aber er hat es verheissen: Es geht weiter. Für mich war es ermutigend, wie in der Coronakrise plötzlich auch die Kirchen und der Glaube ein Thema in den Medien waren. Plötzlich wurde von der Wichtigkeit der Seelsorge gesprochen, auf Gottesdienstübertragungen wurde hingewiesen und die Arbeit der Kirche wurde geschätzt. Es geht weiter, auch mit der Kirche, davon bin ich überzeugt.

Schon der Prophet Sacharja sagt: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth“. (Sacharja 4,6b) Es gehört zu Gott, dass es weitergeht. Er hat seine eigenen Wege. Es geht weiter mit der Geschichte Gottes mit den Menschen. Gott gibt uns nicht auf, solange wir sind, will er mit uns seinen Weg gehen. Sein Weg endet auch nicht, wenn wir uns verlassen fühlen, wenn wir leiden und er hört auch nicht auf, wenn wir sterben. Es geht weiter.

Ich denke, das ist die Botschaft von Ostern, von Pfingsten, ja von allen christlichen Festtagen: Was geschehen ist, das ist nicht nur Vergangenheit, das ist auch Zukunft, es geht weiter. Es geht weiter mit Gottes Handeln in der Welt, es geht weiter mit Gottes Handeln in meinem Leben. Darum haben wir Christen in allen Krisen eine lebendige Hoffnung, weil unser Herr, Jesus Christus lebt, weil der Geist lebendig macht, wie es Paulus im 2. Korintherbrief schreibt und weil es darum weiter geht.

Ich möchte Sie ermutigen, darauf immer wieder zu vertrauen: Es geht weiter – nicht irgendwie – sondern es geht weiter mit Gott, mit Jesus Christus und dem Wirken des Heiligen Geistes. Es geht weiter, wohin? Zur Gemeinschaft mit unserem himmlischen Vater, zum ewigen Leben. Ewiges Leben, das beginnt jetzt, wenn wir dem dreieinigen Gott vertrauen.

Mit herzlichen Grüssen, Gotthard Held



Information betreffend Coronavirus

Hilfsangebot an unsere Gemeindemitglieder

Wir sind für Sie da! Bitte zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen, wenn Sie ein Gespräch wünschen oder wir Ihnen in dieser schwierigen Zeit im Alltag behilflich sein können. Gerne tätigen wir Einkäufe oder weitere Erledigungen für Sie.

Pfr. Astrid Köning 062/892 14 23
pfarramt.staufen@ref-staufberg.ch

Pfr. Andreas Ladner 062/891 22 83
pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch

Karin Rätzer 062/891 80 25
karin.raetzer@grosszelg.ch

Coronavirus: Je nach Empfehlungen des BAG werden die Gottesdienste und Anlässe, auch im Juni, nicht stattfinden können.

Jugendgottesdienst

Am Mittwoch, 12.6., 18 Uhr, findet der Jugendgottesdienst im Schlössli Schafisheim statt.

Treff 65+

Mittagessen im Zopfhuus Staufen mit anschließendem Spielnachmittag:
Donnerstag, 11.6., 12 Uhr: → *findet nicht statt*

Nachmittagsprogramm für beide Gemeinden:
Dienstag, 23.6., 14 Uhr, Schlössli Schafisheim:
→ *Wird auf ein späteres Datum verschoben.*

Die Seniorenreise wurde verschoben

Die Seniorenreise auf den Nollen im Kanton Thurgau wurde vom 26.5. auf den 13.10., verschoben.

Bitte beachten Sie, dass der Anmeldetalon seine Gültigkeit behält, nur das Datum der Reise ändert.

Wenn Sie sich für die Seniorenreise vom 13.10. anmelden möchten, so verwenden Sie bitte den bestehenden Anmeldetalon. Falls er nicht mehr vorhanden ist, melden Sie sich bitte beim Sekretariat.

Wenn Sie sich für das Datum vom 26.5. bereits angemeldet haben, Ihnen das neue Datum jedoch nicht passt, melden Sie sich bitte beim Sekretariat. Ansonsten bleiben die bereits Angemeldeten angemeldet.

Bibel im Fokus: Der Epheserbrief

→ *Wir hoffen, dass die Bibelabende ab August wieder starten können.*

- **10.8.:** Der Reichtum der Gemeinde (Kp.1)

Unser Monatslied

Es geht weiter, auch mit Pfingsten. Unser Monatslied vertraut auf das Weiterwirken von Gottes heiligem Geist: „Dass es auf der armen Erde / unter deiner Christenschar / wieder einmal Pfingsten werde / Herr, das mache gnädig wahr“. Der Geist, so das Lied weiter, soll die Flamme der Liebe in den kalten Herzen entfachen, kranke Glieder der Gemeinde heilen und den Mut der ersten Zeugen wecken. „Also lass des Geistes Wehen / in der ganzen Christenheit / Jesus, heute neu entstehen; / gib uns Glaubensfreudigkeit“. Das Lied steht unter der Nummer 513 im Gesangbuch. *Gotthard Held*

Gebet Pfingsten

Gott, ich freue mich,
weil du gegenwärtig bist
ganz unsichtbar
in den alltäglichen Dingen.
In dem Lächeln,
das mir begegnet.
In dem Wort,
das mich anspricht.
In dem Menschen,
der um mich ist.
Dafür will ich dir danken,
dass dein Geist
mir diese Erkenntnis schenkt.

Gott, ich bitte dich,
schicke mir deinen heiligen Geist,
dass ich Geduld übe,
wo mir alles zu langsam geht,
dass ich Verständnis gewinne
für die jugendliche Sicht der Dinge,
dass ich ein gutes Wort habe,
wenn nur schlecht geredet wird,
dass ich ein offenes Herz habe,
auch wenn andere engherzig sind.
Gott, ich bitte dich
um deinen heiligen Geist.
Amen.

(Kurt Rainer Klein)

